

Mobile Stromversorgung mit bis zu 1000 W

Artikel vom **10. November 2021**
Stromerzeuger



»Portable Power Station« als mobiles Lithium-Kraftwerk für unterwegs (Bild: HGPowr)

GmbH).

Eine zuverlässige Stromversorgung über längere Zeit ist für Organisationen, die an der Bekämpfung von Unglücken und Katastrophen mitwirken, essentiell wichtig. Die HGPower GmbH hat hierfür die »Portable Power Station« (PPS) vorgestellt, eine Geräteserie von mobilen Kraftwerken. Mit Akkukapazitäten von 1,2 kWh, 1,5 kWh, 1,8 kWh und 2,4 kWh bieten diese Geräte für eine Vielzahl von Anwendungen unabhängige und saubere Energie für unterwegs. Die Geräte eignen sich beispielsweise für professionelle Unternehmen und öffentliche Träger im Bereich Rettungsdienste, Sicherheit und Katastrophenschutz, aber auch für Bundeswehr, Polizei oder Feuerwehr sowie für Behörden und kommunale Servicedienstleister. Kern der Kraftpakete ist ein Li-Ionen-Akkupack, bestehend aus hochwertigen Lithium-Ionen-Zellen von namhaften Herstellern wie LG bzw. Samsung, in Verbindung mit einem zuverlässigen Lade- und Batteriemangement. Der integrierte Inverter stellt über die beiden Schuko-Steckdosen, im Gegensatz zu anderen Modellen, eine hochgradig zuverlässige, saubere 230-V-AC-Sinusspannung mit bis zu 1000 W Dauerleistung zur Verfügung. Das größte Modell, die »PPS-240-230«, ist beispielsweise in der Lage, ein 100-W-Gerät für volle 24 Stunden mit Wechselspannung zu versorgen – und das völlig ohne Lärm oder Emissionen. Außerdem entfällt die aufwändige Wartung gegenüber Stromaggregaten. Aufgrund der modernen Lithium-Technologie sind die Geräte dennoch leicht, kompakt und hoch portabel. Neben der Wechselspannung stellen die Geräte außerdem vier USB-A Buchsen sowie eine USB-C (PD) mit max. 45 W Ausgangsleistung zur Verfügung. Hierüber können beispielsweise Smartphones, Tablets, Messgeräte etc. geladen werden. Über das LCD wird der Nutzer stets über den Stromverbrauch und den Akkuladestand informiert. Selbstverständlich sind die Geräte eigensicher vor Überlastung geschützt und verfügen über alle notwendigen Zulassungen und Zertifikate. Geladen werden die »PPS« über das mitgelieferte Ladegerät, ein 24-V-KFZ-Bordnetz oder über den PV-Eingang zum Anschluss von optionalen PV-Modulen. Aufgrund des äußerst robusten Designs der Geräte, basierend auf einem Aluminiumgrundkörper, eignen sich die Geräte nicht nur hervorragend für den Outdooreinsatz, sondern beweisen sich auch im anspruchsvollen industriellen Einsatz, im Pannen- und Rettungsdienst oder auf Baustellen sowie im Handwerk.

Hersteller aus dieser Kategorie
